

Das ZNA-Buch

Konzepte, Methoden und Praxis der Zentralen Notaufnahme

Erster Eindruck

Zunächst fällt die Struktur des Buches auf: übergeordnete mit Buchstaben versehene als Kapitel strukturierte Themengebiete werden durch einzelne themenbezogene Beiträge umfänglich bearbeitet. Bereits beim Durchblättern stößt der Leser immer wieder auf interessante und deutlich hervorgehobene Kernaussagen, Tabellen bzw. Abbildungen. Interessant und hervorzuheben ist auch, dass die einzelnen Beiträge durch einige wesentliche und aktuelle Literaturangaben ergänzt werden. So besteht für den Leser durchaus die Möglichkeit, einzelne Kapitel herauszusuchen und sich hier zu vertiefen oder aber das Gesamtwerk von Anfang bis Ende zu bearbeiten. Es wird schnell klar, dass dieses Werk nicht nur aktuelle Behandlungskonzepte kurz, bündig und praxisrelevant vorstellt, sondern vielmehr auch auf andere wesentliche Aspekte wie Organisation, Struktur und Prozessorganisation in Zentralen Notfallaufnahmen eingeht. Damit spricht dieses Buch alle mit der Schnittstelle Zentrale Notaufnahme in Verbindung stehenden und hier tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber eben auch Verantwortliche in Geschäftsführung bzw. Krankenhausorganisation an.

Übersichtlichkeit

Den Autoren ist es gelungen, alle für eine optimierte Patientenversorgung in der Zentralen Notaufnahme zu betrachtenden Aspekte zu bearbeiten. Dabei wird sowohl den Patientenströmen, aber auch dem Leistungsspektrum in der Zentralen Notaufnahme Rechnung getragen. Es wird darüber hinaus aber auch klar, dass es in Deutschland aktuell noch kein einheitlich akzeptiertes Konzept gibt, sondern verschiedene Modelle propagiert werden. Deutlich wird auch auf die zur Zeit mitunter sehr kontrovers diskutierten verschiedene Vorschläge zur ärztlichen Qualifikation, dem Facharzt für Notfallmedizin auf der einen und

einer Zusatzbezeichnung bzw. Planungen ohne Facharzt auf der anderen Seite eingegangen. Damit bildet das Werk alle aktuell diskutierten Fragen zu Struktur und Organisation, aber auch berufspolitische Aspekte voll und umfänglich ab. Spätestens jetzt muss das Konzept der Herausgeber bei dieser komplexen Thematik, weitere Autoren als Experten und zur Bearbeitung einzelner themenbezogener Beiträge in das Werk einzubinden, uneingeschränkt als richtig und wegweisend angesehen werden.

Inhaltliche Beurteilung

Das vorliegende Buch erhebt nicht den Anspruch, ein umfassendes Lehrbuch zu allen notfallmedizinischen Situationen und zu allen möglichen Krankheitsbildern zu sein. Es bildet allerdings alle praxisrelevanten Aspekte ab, die in der Notaufnahme täglich Bedeutung haben können. Somit ist das Werk einerseits zum Nachschlagen für den dort tätigen Assistenz- oder auch Facharzt von Nutzen, darüber hinaus gerade aber auch für Mitarbeiter in Leitungsfunktionen und Geschäftsführung von großem Interesse. Die Notaufnahme als Schnittstelle zwischen präklinischer und innerklinischer Versorgung wird klar beschrieben, womit das Werk auch für notfallmedizinisch Tätige außerhalb der Klinik von Interesse ist. Somit ist das Buch sowohl für den Berufsanfänger in der Zentralen Notaufnahme als auch für den bereits dort langjährig notfallmedizinisch Aktiven von großem Wert.

Illustrationen

Das Buch ist sehr übersichtlich gestaltet, die einzelnen Themengebiete sind gut zu finden. Haupt- und Unterkapitel sind entsprechend ihrer Relevanz in der Praxis gegliedert, ein ebenfalls gut gegliedertes Sachwortverzeichnis am Ende des Buches erleichtert die Suche nach Stichworten. Bemerkenswert ist auch, dass Algorithmen und Abbildungen die Sachverhalte gut zusammenfassen und besonders hervorgehobene Passagen die wesentlichen Punkte auch zusammenfassen. Beim Durchblättern stößt man immer wieder auf interessante und deutlich hervorgehobene Kernaussagen, Tabellen bzw. Abbildungen.

Fazit: Den seit vielen Jahren selbst in Präklinik und Klinik notfallmedizinisch tätigen Herausgebern ist es gelungen, ein wirklich praxisrelevantes, sehr aktuelles und umfassendes Buch zur Zentralen Notaufnahme vorzustellen. Damit trägt das Werk den Titel „Das ZNA Buch“ uneingeschränkt zu Recht!

A. Gries, Leipzig

Das ZNA-Buch

Konzepte, Methoden und Praxis der Zentralen Notaufnahme

Herausgeber:

H. Moecke, C. K. Lackner, T. Klöss

Verlag: MWV Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft mbH Berlin

Auflage: 1 (2011)

Seiten: 636 Seiten, broschiert

Preis (D): 99,95 €

ISBN-13: 978-3941468283

